

SchulABC der Grundschule Häcklingen

Stand Mai 2019

Alarmproben

Um im Falle eines Brandes sicher agieren zu können, führen wir zweimal jährlich eine Alarmübung durch. Im Herbst findet eine angekündigte Alarmprobe statt, bei der die Klassenlehrkräfte das Verhalten im Brandfall mit den Schülerinnen und Schülern im Vorfeld des Alarms einüben und nach der Alarmprobe auswerten. Im Frühjahr folgt eine unangekündigte Alarmprobe.

Adventssingen

Jährlich in der Adventszeit treffen sich alle Klassen einmal wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Musizieren in der Pausenhalle.

Arbeitsgemeinschaften (AGs) im Vormittag

Im 3. und 4. Schuljahr wählen unsere Schüler für je ein Halbjahr eine AG. Die AGs können sowohl von Lehrerinnen als auch ehrenamtlichen Mitarbeitern angeboten werden. Im ersten Halbjahr des Schuljahres kooperieren wir mit den Berufsbildenden Schulen III für Sozialpädagogik: Angehende Erzieherinnen und Erzieher kommen zu uns in die Schule und führen unter Anleitung ihrer Ausbilder AGs mit unseren Schülern durch. Weiterhin kooperieren wir mit einigen weiterführenden Schulen, so dass auch dort AGs besucht werden können (für die 4. Klassen und i. d. R. im zweiten Halbjahr).

Betreuung

Kinder der 1. und 2. Klassen, die nicht in der Ganztagschule angemeldet sind, können an der Betreuung in der 5. Schulstunde teilnehmen. Diese wird durch pädagogische Mitarbeiter angeleitet. Die Kinder spielen, basteln, lesen etc. im Klassenraum oder auf dem Schulhof. Für Verbrauchsmaterial wird halbjährlich ein Kostenbeitrag von uns eingesammelt. Da Montag und Freitag keine Ganztagschule stattfindet, nehmen an diesen Tagen alle Kinder der 1. Klassen an der Betreuung teil. Die Teilnahme ist freiwillig, Ihr Kind kann auch bereits nach der 4. Schulstunde nach Hause gehen.

Beurlaubung

Für besondere Familienangelegenheiten können Sie Ihr Kind für einen Tag bei der Klassenlehrerin beurlauben lassen (formloser schriftlicher Antrag). Beurlaubungen, die über einen Tag hinausgehen, müssen bei der Schulleitung beantragt werden. Ebenfalls Beurlaubungen, die unmittelbar vor und nach den Ferien liegen. Diese sind nur in Ausnahmefällen möglich und müssen begründet werden.

Bücherei

Unsere Schule verfügt über eine Bücherei. Jede Klasse hat eine Büchereistunde in der Woche, in dieser Zeit können die Schüler Bücher ausleihen/zurückgeben. Die Bücherei lebt von Elternunterstützung: Eltern begleiten ihre Klasse in die Bücherei und/oder helfen bei der Pflege der Bücher. Wer Interesse an der Büchereiarbeit hat, kann sich an Frau Farivar wenden.

Einschulung

Die Einschulung der Erstklässler erfolgt i.d.R. am ersten Samstag nach den Sommerferien. Die Katharinen-Kirche in Embsen bietet einen Gottesdienst an. In der Schule werden die Erstklässler und ihre Eltern mit einer Feier in der Turnhalle begrüßt. Anschließend gehen die Kinder zur ersten Schulstunde mit ihren Klassenlehrerinnen in ihre Klasse. Die Eltern können sich an einem Kuchenbuffet stärken. Zur Ausstattung der Bücherei findet ein Bücherverkauf statt: Ein Kind erwirbt ein Buch, spendet dies der Bücherei und wird Pate für dieses Buch. Damit wächst die Bücherei und bleibt aktuell.

Elternabende

In der Regel einmal pro Halbjahr findet ein Elternabend in der Klasse Ihres Kindes statt. Zuständig für die Einladung und die Tagesordnung sind die Klassenelternvertreter. Auf dem Elternabend werden Sie über das Klassenleben, Organisatorisches und die Grundlagen der schulischen Arbeit informiert (z.B. die Inhalte der einzelnen Unterrichtsfächer).

Elternvertretung

Eltern haben die gesetzlich verankerte Möglichkeit schulische Prozesse mitzugestalten. Auf Ebene der Klasse als Klassenelternvertreter und Vertreter in der Zeugniskonferenz. Die Klassenelternvertreter aller Klassen der Schule bilden den Schulelternrat. Dieser wählt Vertreter der Erziehungsberechtigten für die Gesamtkonferenz, die Fachkonferenzen und den Schulvorstand (diese Vertreter müssen nicht unbedingt dem Schulelternrat angehören). Der Schulelternrat wählt weiterhin Vertreter für den Stadt- und Kreiselternrat. Ausführliche Informationen über die Aufgaben der einzelnen Ämter finden Sie unter http://www.lernds.de/_downloads/2015_leitfaden_elternarbeit.pdf

Elternsprechtage

Zweimal pro Jahr bieten wir Elternsprechtage an, im Herbst und im Frühjahr. Die Einladung und Einteilung der Gesprächstermine erfolgt i.d.R. über die Klassenleitung. Darüber hinaus können individuelle Gesprächstermine vereinbart werden.

Freiwilliges soziales Jahr

Über das Schuljahr begleitet uns eine FSJlerin oder ein FSJler. Sie oder er unterstützt z.B. eine Lehrkraft im Unterricht, fährt mit zum Schwimmen oder lernt Deutsch mit den geflüchteten Kindern.

Förderverein

Der Förderverein der Grundschule Häcklingen e.V. unterstützt die Schule und einzelne Schüler seit 2008 bei vielfältigen Aktionen. Er gibt zum Beispiel Zuschüsse zu Autorenlesungen, schafft neue Spielzeuge an, finanziert ergänzende Lernmittel oder unterstützt einzelne Familien bei Finanzierungsschwierigkeiten schulischer Ausflüge etc. Weiterhin hilft er tatkräftig bei der Einschulung, beim Weihnachtsbasteln und schulischen Festen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Frühbetreuung

Kinder, die sich gerne vor der Schule sportlich betätigen möchten, können von 07:30-07:55 Uhr an einem Bewegungsangebot in der Turnhalle teilnehmen. Betreut werden sie dort von einer pädagogischen Mitarbeiterin. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Frühstückspause

Für das Frühstück ist eine feste Pause im Klassenraum von 09:30- 09:40 Uhr eingeplant. Wir bitten Sie, Ihrem Kind ein gesundes Frühstück mitzugeben und uns so bei der Umsetzung unseres Schwerpunktes „Gesunde Schule“ zu unterstützen. Verpackungsmüll muss wieder mit nach Hause genommen werden.

Fundsachen

Fundsachen wie Jacken, Mützen, Schuhe etc. werden in einer Kiste im Schulflur gesammelt und können dort abgeholt werden. Zweimal jährlich werden die Sachen auf großen Tischen ausgelegt und Kinder/Eltern können gucken, ob vielleicht ein Fundstück doch noch den Weg nach Hause findet. Alles, was dann noch übrigbleibt, wird gespendet.

Ganztagschule

Seit Februar 2019 ist die Grundschule Häcklingen eine offene Ganztagschule. Offene Ganztagschule bedeutet, dass Sie als Familie für jedes Schulhalbjahr neu entscheiden können, ob und an welchen Tagen Ihr Kind am Ganztagsbetrieb teilnimmt. Nach Anmeldung ist die Teilnahme dann allerdings verbindlich und es gilt Schulpflicht bis 15 Uhr. Tage mit Ganztagsschulbetrieb sind der Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils bis 15 Uhr. Die Teilnahme am Ganztagsbetrieb ist bis auf die Bezahlung des Mittagessens kostenfrei. Nähere Informationen zum zeitlichen Ablauf, zum pädagogischen Konzept und zum Mittagessen finden Sie auf unserer Homepage.

Hitzefrei

..... gibt es trotz Klimawandel nicht mehr ... Da in den letzten Jahren zunehmend alle Kinder bei Hitzefrei zur Betreuung in der Schule blieben und wir nun auch Ganztagschule sind, haben wir im Kollegium entschieden, kein Hitzefrei mehr zu geben. Wir bemühen uns aber bei hohen Temperaturen im Klassenraum vermehrt Pausen anzubieten oder ggf. alternative Angebote zum Unterricht zu machen.

Krankmeldungen/Entschuldigungen

Wenn Ihr Kind erkrankt und nicht zur Schule kommen kann, melden Sie dies bitte bis 08:00 Uhr entweder über die Mailadresse info@gs-haecklingen.lueneburg.de oder über eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter unter 04131/3097700. Bitte teilen Sie auch die voraussichtliche Dauer des Fehlens mit. Ab dem 3. Fehltag reichen Sie bitte eine schriftliche Entschuldigung bei der Klassenlehrerin ein.

Kopier- und Bastelgeld

Durch Kopien und Bastelmaterial entstehen jedes Jahr hohe Kosten. Deshalb sammeln wir halbjährlich einen Beitrag der Eltern zur Deckung der Kosten ein.

Lehrramtsanwärterinnen

Regelmäßig werden an unserer Schule Lehramtsanwärterinnen und -anwärter in Zusammenarbeit mit dem Studienseminar Lüneburg ausgebildet. Eine Anwärterin oder ein Anwärter bleibt für 18 Monate an unserer Schule und wird in 2 Fächern ausgebildet. Anwärter erteilen einen Teil ihres Unterrichts eigenverantwortlich, einen Teil in Betreuung durch eine Lehrkraft.

Notfallnummer

Bitte tragen Sie in Ihrem eigenen Sinne dafür Sorge, dass wir stets über mindestens eine aktuelle Telefonnummer verfügen, unter der wir Sie während einer plötzlichen Erkrankung Ihres Kindes oder eines sonstigen Notfalls erreichen können (Handynummer, Telefonnummer des Arbeitgebers, Großeltern...)

Praktikanten

Durch die Nähe zur Leuphana Universität haben wir regelmäßig Praktikanten bei uns an der Schule. Diese hospitieren im Unterricht und/oder übernehmen einzelne Unterrichtssequenzen oder -stunden. Dabei werden sie stets von einer Lehrkraft begleitet.

Regenpause

Bei starkem Regen während der Pausenzeit wird vor der Pause abgeklingelt und die Schüler verbringen die Pausen im Klassenraum.

Schülerversammlung

In regelmäßigen Abständen treffen sich die gewählten Klassensprecher mit unserer Beratungslehrerin Frau tom Dieck in der Schülerversammlung. Dort beraten Sie über die Schüler betreffende Angelegenheiten, zum Beispiel Regeln für ein friedliches Miteinander in der Pause. Die getroffenen Entscheidungen erläutern sie anschließend in ihren Klassen.

Schulbuchausleihe

Entsprechend dem Niedersächsischen Schulgesetz bieten wir Ihnen an, Lernmittel gegen Entgelt für Ihr Kind zu leihen (z.Z. für die Klassen 3 und 4 möglich). Für jedes Schuljahr entscheiden Sie neu, ob sie die Lernmittel kaufen oder bei uns leihen möchten. Über die Bedingungen und Anmeldefristen für das Ausleihverfahren werden Sie rechtzeitig informiert.

Schulhund

Die Arbeit mit einem Schulhund ist Teil unseres Schulkonzeptes. Unsere Schulleiterin Frau Hinzmann besitzt einen speziell ausgebildeten Schulhund: Lotta. Lotta begleitet Frau Hinzmann regelmäßig in die Schule und in den Unterricht. Klassen, in denen Lotta eingesetzt wird, werden vorab informiert. Nähere Informationen zum Schulhund finden Sie auf unserer Homepage.

Schulobst

Unsere Schule erhält wöchentlich frisches Obst und Gemüse aus dem Schulobstprogramm des Landes Niedersachsen. Jede Klasse holt sich nach der Lieferung eine Kiste mit Obst ab.

Schulordnung

Die Schülerversammlung und das Kollegium haben eine Schulordnung erstellt, welche den Umgang miteinander und den Umgang mit Dingen in unserer Schule regelt. Die Schulordnung ist demnächst auf unserer Homepage einsehbar.

Schul- und Unterrichtszeiten im Vormittag

07:30-07:55 Uhr	Frühsport
07:45-08:00 Uhr	Einlass in die Schule (Frühaufsicht)
08:00-08:45 Uhr	1. Unterrichtsstunde
08:45-09:30 Uhr	2. Unterrichtsstunde
09:30-09:40 Uhr	Frühstückspause
09:40-10:00 Uhr	Hofpause
10:00-10:45 Uhr	3. Unterrichtsstunde
10:50-11:35 Uhr	4. Unterrichtsstunde
11:35-11:50 Uhr	Hofpause
11:50-12:35 Uhr	5. Unterrichtsstunde (Betreuung für Klasse 1 und 2 bzw. Mittagessen in der Ganztagschule)
12:40-13:25 Uhr	6. Unterrichtsstunde

Zum zeitlichen Ablauf in der Ganztagschule finden Sie ausführliche Informationen auf unserer Homepage.

Schwimmunterricht

In der Regel im 3. Schuljahr findet statt des Sportunterrichts in der Turnhalle Schwimmunterricht im SaLü statt. Im Rahmen des Schwimmunterrichts können das Frühschwimmerabzeichen Seepferdchen und die Jugendschwimmbadabzeichen Bronze, Silber und Gold (Mindestalter für Gold 9 Jahre) erworben werden. Die Schüler fahren mit ihrer Sportlehrerin in einem Bus zum Schwimmbad und zurück.

Sozialarbeiterin

Seit 2012 findet an unserer Schule Schulsozialarbeit statt. Unsere aktuelle Sozialarbeiterin ist Frau Hartmann. Sie berät Schüler, Eltern und Lehrer vertraulich und bietet präventive Angebote in den Klassen an. Angestellt ist sie beim Kinder- und Jugendhilfeträger PädIn e.V. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Streitschlichter

Streitschlichter sind für die Schülerinnen und Schüler in den Pausen Ansprechpartner bei Konflikten. Im 4. Schuljahr können interessierte Schüler an einer Ausbildung zur Streitschlichterin/zum Streitschlichter teilnehmen. Die Ausbildung erfolgt in einer AG durch unsere Sozialarbeiterin Frau Hartmann und die Beratungslehrerin Frau tom Dieck.

Übergang weiterführende Schule

Im Verlauf des 4. Schuljahres haben Sie zweimal die Gelegenheit an Beratungsgesprächen mit der Lehrkraft Ihres Kindes bezüglich der Wahl einer weiterführenden Schule teilzunehmen. Die Entscheidung für eine Schule treffen Sie selbst. Die weiterführenden Schulen bieten eine zentrale Informationsveranstaltung zur Vorstellung der grundlegenden Konzepte der einzelnen Schulformen an. In der Regel ab Februar stellen sich dann die einzelnen Schulen an

Informationsnachmittagen und -abenden vor. Die konkreten Anmeldungen an der gewünschten Schule erfolgen ca. ab April. Termine können Sie der Homepage des Landkreises Lüneburg und der örtlichen Presse entnehmen.

Vertretungsunterricht

Im Erkrankungsfall einer Lehrkraft erhält die Klasse Vertretungsunterricht. Dieser wird durch den Einsatz von pädagogischen Mitarbeitern geregelt. Ist kein pädagogischer Mitarbeiter verfügbar, werden die Kinder nach einem festen Schema auf andere Klassen aufgeteilt und dort betreut. Keinesfalls wird ein Kind nach Hause geschickt.

Weihnachtsbasteln

Am Freitag vor dem 1. Advent findet jährlich das Weihnachtsbasteln in allen Klassen statt. Mit Unterstützung von Eltern basteln die Schüler vier Stunden lang, um anschließend die Klassen und die Schule zu schmücken. Der Förderverein organisiert ein Buffet in der Pausenhalle zur Stärkung.

Witterungsbedingter Unterrichtsausfall

Wenn die Sicherheit des Schulweges und der Schülerbeförderung aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse nicht mehr gewährleistet ist, kann es zu kurzfristigen Schulausfällen kommen. Diese werden vom Landkreis Lüneburg angeordnet, gelten jedoch auch für die Stadt Lüneburg. Die Entscheidung wird am frühen Morgen des jeweiligen Schultages getroffen und z.B. über die Rundfunksender bekannt gegeben. Informieren können Sie sich auch über <http://www.vnz-niedersachsen.de/wissenswertes/schulausfall/>

Für Schüler, die trotz des angeordneten Unterrichtsausfalls zur Schule kommen, findet eine Betreuung in der Schule statt. Grundsätzlich gilt außerdem: Wenn Sie eine unzumutbare Gefährdung Ihres Kindes auf dem Schulweg durch extreme Witterungsverhältnisse befürchten, können Sie Ihr Kind auch dann zu Hause behalten oder vorzeitig vom Unterricht abholen, wenn kein genereller Unterrichtsausfall angeordnet worden ist. Sie müssen Ihr Kind dann jedoch entschuldigen.

Wettbewerbe

Im Rahmen des Mathematikunterrichts nimmt unsere Schule am Känguru-Wettbewerb (3. und 4. Klassen) und an der Mathematik-Olympiade (4. Klassen) teil. Interessierte Schüler erhalten jährlich rechtzeitig Informationen über die Anmeldung und Teilnahme.

Zahnarzt und Kariesprävention

Jährlich kommt die Schulzahnärztin des Gesundheitsamtes zur Vorsorgeuntersuchung in die Schule. Durch die Untersuchung erhalten Sie eine Information über den Zahnstatus Ihres Kindes. Die Teilnahme an der Untersuchung ist freiwillig und Ihr Einverständnis wird im Vorfeld erfragt. Ebenfalls durch das Gesundheitsamt findet in den Klassen eine spielerische Aufklärungsveranstaltung zur Kariesprävention statt.